
FDP Taunusstein Kommunalpolitik

PM – BAUKOSTEN KiTA WEHEN

02.11.2020

Baukosten KiTa Wehen

Mit Erschrecken hat wohl nicht nur die FDP Taunusstein die Mitteilung unseres Bürgermeisters zur Kenntnis genommen, dass die Baukosten für die in Wehen geplante neue KiTa von 4,9 auf 6,6 Millionen steigen sollen. Die Entscheidung, den Auftrag für diesen Preis nicht zu vergeben ist absolut richtig, stellt der Vorsitzende Stefan Bergmann fest. Da die geplante KiTa ca. 1.550 qm Nutzfläche haben soll, steigt der Preis somit pro qm von ca. € 3.100 auf ca. € 4.300 pqm. Demgegenüber hat die Stadt Frankfurt mit einem modularen System die gleiche Fläche für € 3,5 Mio. und somit € 2.300 pqm gebaut, wie sich aus einem von der Stadt Aachen erstellten Kostenvergleich ergibt. Selbst wenn das inzwischen 10 oder 15 % mehr sind, liegt Taunusstein immer noch viel zu hoch.

Warum kontaktet die Stadt nicht die Stadt Frankfurt, um von deren Erfahrungen zu profitieren, fragt sich der Fraktionsvorsitzende Scheu, zumal er die Stadt Taunusstein bereits 2016 über die günstigen Kita-Bauten in Frankfurt aufgrund eines Artikels in der FAZ informiert hat.

Die stellvertretende Vorsitzende Juliane Bremerich fragt, warum nicht auch für diese KiTa ein Vertrag mit einem freien Betreiber gemacht wird, der dann auch den Bau errichtet. Hierbei müssen natürlich klare Vorgaben über den geplanten Preisrahmen gemacht und die Ausführung genau überwacht werden. Die kürzlich von Eltville mitgeteilten Probleme mit dem dortigen Betreiber zeigen, dass auch diese Möglichkeit Risiken birgt. Auf jeden Fall könnte dann erreicht werden, dass unsere heimischen Unternehmer zum Zuge kommen, die ja auch hier ihre Gewerbesteuer bezahlen und wo meist Mitbürger beschäftigt sind.

Insgesamt bemängelt die Fraktion der FDP, dass nicht schon dem planenden Architekturbüro Vorgaben über den möglichen Kostenrahmen gemacht werden, damit

dies bei Planung und Ausschreibung berücksichtigt wird.